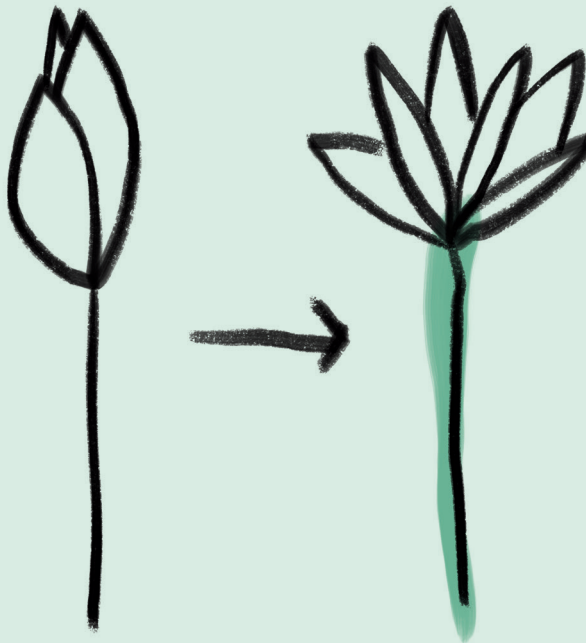


Recovery in der forensischen Psychiatrie

4. & 5. Mai 2023, UPK Basel

**3. Internationaler Kongress für
Fachpersonen, Betroffene und Interessierte**



Sehr geehrte Damen und Herren Liebe Kolleginnen und Kollegen

Behandelnde sämtlicher Professionen arbeiten für die Besserung und Wiedereingliederung ihrer Patientinnen und Patienten. International haben die Begriffe Recovery und Peersupport in der forensischen Psychiatrie längst Einzug gehalten und sind in etlichen Ländern auch bereits gesetzlich verankert. Im deutschen Sprachraum ist die Entwicklung noch nicht ganz so weit fortgeschritten. Mit unserem dritten interprofessionellen und internationalen Kongress zu recovery-orientierten Themen wollen wir diese Arbeit und die Recovery-Entwicklung unterstützen.

Prof. Dr. Hans-Ludwig Kröber, der auf ein langes Berufsleben als forensischer Psychiater in Deutschland zurückblicken kann, erläutert, warum er die Einführung der Recovery-Orientierung der Abschaffung des Massnahmenvollzugs, wie sie aktuell von der Deutschen Gesellschaft für Soziale Psychiatrie gefordert wird, vorzieht und welchen Benefit für die Patientinnen und Patienten er damit verbindet.

Der forensische Psychiater Dr. Andrew Shepherd (UK) berichtet, welche Rolle ein multidisziplinäres Team bei der recovery-orientierten Arbeit spielt. Die Erziehungswissenschaftlerin Dr. Sara Rowaert (B) präsentiert, welchen Recovery-Prozess die Angehörigen forensischer Patientinnen und Patienten durchlaufen. Diese beiden Vorträge werden simultan übersetzt.

Die forensische Psychiaterin Prof. Dr. Birgit Völlm (D) wird gemeinsam mit dem Peermitarbeitenden Kai Gerullis (D) erläutern, wie die Implementierung von Peermitarbeitenden in der forensischen Psychiatrie gelingen kann.

Die Pflegewissenschaftlerin Dr. Susanne Schoppmann (CH) und der forensische Psychiater PD Dr. Henning Hachtel (CH) stellen die Ergebnisse aus dem Modellversuch RE-FOR-MA

(Recovery-Orientierung in der forensischen Psychiatrie und im Massnahmenvollzug), finanziert vom Schweizer Bundesamt für Justiz, vor. Vier Mitarbeitende der beteiligten Abteilungen, Katrin Heck, Kristina Zecevic, Nadja Lobsiger und Christian Stricker (alle CH), werden Workshops zu den von ihnen gewählten Massnahmen und ihren Erfahrungen anbieten.

Und last but not least wird der Pflegewissenschaftler Dr. Christian Burr (CH) über das Programm «Stimmen hören» und den Zusammenhang mit Recovery sprechen.

Wir freuen uns, wenn viele Fachpersonen, Betroffene und Interessierte aus allen deutschsprachigen Ländern teilnehmen und damit einen lebendigen Kongress ermöglichen.

Mit freundlichen Grüssen

Prof. Dr. Marc Graf

Direktor der Klinik für Forensik
Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel
und Vizepräsident der Schweizerischen
Gesellschaft für Forensische Psychiatrie
(SGFP)

Dr. Susanne Schoppmann

Pflegewissenschaftlerin
Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel

Dr. Steffen Lau

Chefarzt im Zentrum für Stationäre
Forensische Therapien
Klinik für Forensische Psychiatrie
Psychiatrische Universitätsklinik Zürich

PD Dr. Henning Hachtel

Chefarzt und stv. Klinikdirektor
der Klinik für Forensik
Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel

Dr. André Nienaber

Direktor Pflege, Soziale Arbeit und
Medizinisch Therapeutische Dienste
Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel

Stefan Rogge

Leiter Pflege der Klinik für Forensik
Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel

Michael Lehmann

Präsident der Fachgesellschaft Pflege in
der Forensischen Psychiatrie (FPFP)

Programm

Donnerstag, 4. Mai 2023

Moderation Prof. Dr. Marc Graf (CH)

11.30–13.00 Uhr	Ankunft und Registrierung
13.00–13.30 Uhr	Grussworte Prof. Dr. Marc Graf (CH)
13.30–13.45 Uhr	Musikalische Begrüssung Re-Coverband (CH)
13.45–14.30 Uhr	The essentially human process of recovery in forensic settings – A call for holistic multidisciplinary approaches Dr. Andrew Sheperd (UK) mit Simultanübersetzung
14.30–15.15 Uhr	Family perspectives in forensic care trajectories Dr. Sara Rowaert (B) mit Simultanübersetzung
15.15–15.45 Uhr	Kaffeepause
15.45–17.15 Uhr	Workshops
	Workshop 1 Does recovery orientation alter the therapeutic process? Dr. Andrew Shepherd (UK) ohne Übersetzung
	Workshop 2 A systemic perspective on families of forensic patients Dr. Sara Rowaerts (B) ohne Übersetzung

Workshop 3

Mitsprache, Verantwortlichkeit und Austausch auf Augenhöhe
in der Forensik – Die Wahl des Patientenrats

Katrin Heck (CH)

Workshop 4

Als Peer in der Forensik arbeiten

Dr. Susanne Schoppmann (CH) & Fritz Rechsteiner (CH)

Workshop 5

Against all odds – Die Etablierung unbegleitet zu
nutzender Fitnessgeräte

Kristina Zecevic (CH)

17.30–18.15 Uhr

Ergebnisse Modellversuch RE-FOR-MA

Dr. Susanne Schoppmann (CH) &

PD Dr. Henning Hachtel (CH)

20.00 Uhr

Come together

Programm

Freitag, 5. Mai 2023

Moderation Dr. André Nienaber (CH) & Stefan Rogge (CH)

08.45–09.00 Uhr

Ankunft und Registrierung

09.00–09.45 Uhr

Abschaffen oder verändern durch Recovery-Orientierung?

Prof. Dr. Hans-Ludwig Kröber (D)

09.45–10.30 Uhr

**Implementierung eines Peersupportworkers
im Massregelvollzug**

Prof. Dr. Birgit Völlm (D) & Kai Gerullis (D)

10.30–11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00–12.30 Uhr

Workshops

Workshop 1

Macht und Gerechtigkeit – Procedural Justice

PD Dr. Henniung Hachtel (CH) &

Dr. Susanne Schoppmann (CH)

Workshop 2

Implementierung eines Peersupportworkers

Prof. Dr. Birgit Völlm (D) & Kai Gerullis (D)

Workshop 3

Mehr Mitbestimmung für Patientinnen und Patienten

Nadja Lobsiger (CH)

Workshop 4

«Die schreiben was sie wollen!» – Patientinnen und Patienten an Therapieplanung und Evaluation beteiligen
Christian Stricker (CH)

Workshop 5

Schreckensgespenst oder Einladung zum Dialog – Ein Austausch über die Erfahrung des Stimmenhörens
Dr. Christian Burr (CH) & Andrea Zwicknagl (CH)

12.30–13.15 Uhr

Stimmen hören und Recovery

Dr. Christian Burr (CH)

13.15–13.30 Uhr

Musikalische Verabschiedung

13.30–14.00 Uhr

Farewell Apéro

Referentinnen & Referenten

Prof. Dr. Marc Graf ist Direktor der Klinik für Forensik an den Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel und Vizepräsident der Schweizerischen Gesellschaft für Forensische Psychiatrie (SGFP).

PD Dr. Henning Hachtel ist Chefarzt und stellvertretender Direktor der Klinik für Forensik an den Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel.

Dr. André Nienaber ist Direktor der Pflege, der Medizinisch Therapeutischen Dienste und des Sozialdiensts an den Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel.

Stefan Rogge ist Klinikleiter Pflege der Klinik für Forensik an den Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel.

Dr. Susanne Schoppmann ist Pflegewissenschaftlerin an den Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel.

Dr. Andrew Shepherd ist forensischer Psychiater und Berater bei Greater Manchester Mental Health NHS Foundation Trust auf den Gebieten Forschung, Gefängnissetzung und geschlossene Unterbringung. Er hat zudem laufende Forschungs- und Lehrverpflichtungen an der University of Manchester.

Dr. Sara Rowaert ist Erziehungswissenschaftlerin und Post Doc Forscherin an der Universität Ghent in Belgien mit dem Schwerpunkt Angehörige forensischer Patientinnen und Patienten.

Prof. Dr. Hans Ludwig Kröber ist Professor für Forensische Psychiatrie i.R. Von 1996–2016 war er Direktor des Instituts für Forensische Psychiatrie an der Charité Universitätsmedizin in Berlin.

Dr. Christian Burr ist klinischer Pflegeexperte und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fachhochschule Bern sowie Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Sozialpsychiatrie.

Andrea Zwicknagl ist Genesungsbegleiterin (Peer) und arbeitet mit Herrn Dr. Burr zusammen.

Prof. Dr. Birgit Völlm ist Direktorin der Klinik für Forensische Psychiatrie an der Universitätsmedizin Rostock. Ihr Anliegen ist die Stärkung der internationalen Wahrnehmung der forensischen Psychiatrie Deutschlands.

Kai Gerullis ist Genesungsbegleiter und arbeitet mit Frau Prof. Dr. Völlm zusammen.

Christian Stricker ist Abteilungsleiter Pflege der Erwachsenenforensik, Klinik für Forensik, an den Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel.

Katrin Heck ist Fachverantwortliche Pflege der Erwachsenenforensik, Klinik für Forensik, an den Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel und unterstützt Herrn Stricker.

Fritz Rechsteiner ist Genesungsbegleiter (Peer) in der Klinik für Forensik, an den Universitären Psychiatrischen Kliniken (UPK) Basel.

Kristina Zecevic ist Abteilungsleiterin Pflege und **Nadja Lobsiger** ist Fachverantwortliche Pflege zweier am Modellversuch RE-FOR-MA beteiligter Stationen des Zentrums für Stationäre Forensische Therapie in der Klinik für Forensische Psychiatrie der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich.



Veranstaltungsort & Lageplan



Veranstaltungsort

UPK Basel
Ökonomiegebäude OK (mesa), Plenum 1
Wilhelm Klein-Strasse 27, CH-4002 Basel

So erreichen Sie uns

www.upk.ch/ueber-uns/standorte-und-lageplan

Bitte beachten Sie

Keine Parkplätze vor Ort!

Übernachtungsmöglichkeiten

Das Airporthotel Basel ist direkt neben dem Veranstaltungsort:
www.airporthotelbasel.com

Günstige Möglichkeiten für Übernachtungen im angrenzenden Deutschland:
www.hd-weil.de
www.hotel-bb.com/de/hotel/weil-am-rhein
www.go2bed.biz

Kongressgebühr, Anmeldung und Kontakt

Kongressgebühr regulär – für beide Tage

- › Kongressgebühr inkl. Verpflegung: 190 CHF pro Person
- › Kongressgebühr bei Gruppenanmeldung (5 Personen einer Institution) inkl. Verpflegung: 160 CHF pro Person
- › Kongressgebühr für Mitarbeitende inkl. Verpflegung: 140 CHF pro Person

Kongressgebühr Frühbucher – für beide Tage

- › Kongressgebühr bei Anmeldung bis zum **15. März 2023** inkl. Verpflegung: 160 CHF pro Person

Anmeldung Kongress/Anmeldung Workshops

Das Anmeldeformular ist vollständig ausgefüllt und per E-Mail an «forensische_pflege@upk.ch» zu senden.

Anmeldeschluss ist der 10. April 2023

Mit dem Anmeldeformular melden Sie sich ebenfalls zu den Workshops an. Da die Anzahl der Teilnehmenden je Workshop begrenzt ist, wird die Teilnahme nach Eingang der Anmeldungen zugeteilt. Bei Überbelegung des/r von Ihnen gewählten Workshops werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen. Ohne Rückmeldung unsererseits gilt die Anmeldung zum Kongress als verbindlich und löst die Rechnungstellung aus. Erst mit der Begleichung der Rechnung wird Ihre Anmeldung zum Kongress verbindlich registriert.

Stornobedingungen

Bei Stornierung bis zum **10. April 2023** wird die Kongressgebühr zurückerstattet.

Kontakt Veranstaltungsorganisation

Klinik für Forensik
Wilhelm Klein-Strasse 27
CH-4002 Basel
Telefon +41 61 325 52 94
forensische_pflege@upk.ch

**Universitäre
Psychiatrische Kliniken
Basel**

Wilhelm Klein-Strasse 27
4002 Basel

Telefon +41 61 325 51 11
info@upk.ch
www.upk.ch

Untersützt durch:



Swiss Society of Forensic Psychiatry SFPF
Schweizerische Gesellschaft für Forensische Psychiatrie SGFP
Società Svizzera di Psichiatria Forense SSFP
Società Svizzera di Psichiatria Forense SSFP



Psychiatrische
Universitätsklinik Zürich